

Hundesteuersatzung der Gemeinde Nettersheim

I. Änderungssatzung

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV NRW S. 490) und der §§ 3 und 20 Abs. 2 Buchst. b des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. April 2023 (GV NRW S. 233), in Kraft getreten mit Wirkung vom 1. Juni 2022, hat der Rat der Gemeinde Nettersheim in seiner Sitzung vom 12.12.2023 nachstehende 1. Änderung zur Hundesteuersatzung vom 22. Februar 2011 beschlossen:

Artikel I

§ 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 2

Steuermaßstab und Steuersatz

- (1) Die Steuer beträgt jährlich, wenn von einem Hundehalter oder von mehreren Personen gemeinsam
- | | | |
|----|--------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| a) | nur ein Hund gehalten wird | 66,00 € |
| b) | zwei Hunde gehalten werden | 129,00 € + 66,00 € für den 1. Hund |
| c) | drei oder mehr Hunde gehalten werden | je 120,00 € für den 3. und jeden weiteren Hund
+ 195,00 € für den 1. u. 2. Hund |
| d) | ein gefährlicher Hund gehalten wird | 480,00 € je Hund |
| e) | zwei oder mehr gefährliche Hunde gehalten werden | 600,00 € je Hund |

Hunde, für die Steuerbefreiung nach § 3 gewährt wird, werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht berücksichtigt; Hunde, für die eine Steuerermäßigung nach § 4 gewährt wird, werden mitgezählt.

Artikel II

§ 10 erhält folgende Fassung:

§ 10

Diese Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Nettersheim, 12.12.2023

Crump
(Bürgermeister)